

ZUGESTELLT DURCH POST.AT

# Miltstätter

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE | OKTOBER 2024

# Herbst.

Wo jedes Blatt zur Blüte wird



# Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	03
Aus der Gemeindeverwaltung	04
Winterdienst	05
Aus dem Bauamt	06
Aus dem Standesamt	07
Heizkostenzuschuss	09
Aus dem Tourismusbüro	10
Polizei - Kriminalprävention	13
MilliKids   Kindergarten	14
Kunst und Kultur	16
Vereine	18
Anzeigen	23

<b>Anzeigenpreise "Der Millstätter"</b>					
gültig ab 1.1.2023					
gem. Beschluss des Gemeinderates vom 15.12.2022					
Seitengröße	Netto	5% Werbeabgabe	20% Ust.	Brutto	Preis
1/8 Seite	€ 93,00	€ 4,65	€ 18,60	€ 116,25	<b>€ 116,00</b>
1/4 Seite	€ 132,00	€ 6,60	€ 26,40	€ 165,00	<b>€ 165,00</b>
1/2 Seite	€ 198,00	€ 9,90	€ 39,60	€ 247,50	<b>€ 248,00</b>
1 Seite	€ 361,00	€ 18,05	€ 72,20	€ 451,25	<b>€ 451,00</b>
Kleinanzeigen	€ 6,00	€ 0,30	€ 1,20	€ 7,50	<b>€ 8,00</b>
Danksagungen	€ 24,00	€ 1,20	€ 4,80	€ 30,00	<b>€ 30,00</b>
Preise für Einheimische (Unternehmen mit Sitz in Millstatt am See, Privatpersonen mit HWS in Millstatt am See)					
1/8 Seite	€ 69,75	€ 3,49	€ 13,95	€ 87,19	<b>€ 87,00</b>
1/4 Seite	€ 99,00	€ 4,95	€ 19,80	€ 123,75	<b>€ 124,00</b>
1/2 Seite	€ 148,50	€ 7,43	€ 29,70	€ 185,63	<b>€ 186,00</b>
1 Seite	€ 270,75	€ 13,54	€ 54,15	€ 338,44	<b>€ 338,00</b>
Kleinanzeigen	€ 6,00	€ 0,30	€ 1,20	€ 7,50	<b>€ 8,00</b>
Danksagungen	€ 24,00	€ 1,20	€ 4,80	€ 30,00	<b>€ 30,00</b>

## Liebe Millstätterinnen und Millstätter,



nach einem Sommer, der uns in den Ferienmonaten Juli und August mit traumhaftem Wetter verwöhnt hat, zeigte sich der September von einer herausfordernden Seite, ähnlich wie schon die Vorsaison. Trotz dieser wetterbedingten Schwierigkeiten haben unsere Betriebe mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine erfolgreiche Saison ermöglicht. Diese Leistung verdient höchsten Respekt und Anerkennung!

Ein besonderer Höhepunkt war wieder das Nockis-Fest, das mit rund 10.000 Besucherinnen und Besuchern für einen fulminanten Abschluss der Saison sorgte. Dieses Fest ist inzwischen aus unserem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken und zieht Jahr für Jahr Gäste aus nah und fern an. Mein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Millstatt, die mit großem persönlichen Einsatz das Nockis-Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.

Der Beginn des neuen Kindergartenjahres brachte für unsere „Millikids“ eine bedeutende Veränderung. Der bis Ende August elterngeführte Kindergarten wurde im besten Einvernehmen mit allen Beteiligten – den Vorstandsmitgliedern des Privatkinder Gartens, den Eltern sowie den Elementarpädagoginnen und Kleinkinderzieherinnen – in die Obhut der Marktgemeinde Millstatt übergeben. Ausschlaggebend für diesen Schritt war das neue Kärntner Bildungs- und Betreuungsgesetz. Wir freuen uns, die Verantwortung für diesen wichtigen Bereich zu übernehmen und gemeinsam die Zukunft unserer Jüngsten zu gestalten.

Um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden, arbeiten wir derzeit intensiv an der räumlichen Erweiterung unseres Bildungszentrums in Obermillstatt. Ziel ist es, optimale Voraussetzungen sowohl in infrastruktureller als auch in pädagogischer Hinsicht zu schaffen.

Unser schöner Ort lebt von der Gemeinschaft und dem Engagement, das viele von Ihnen tagtäglich zeigen. Besonders möchte ich die Bemühungen der Mitarbeiter im Außendienst hervorheben, die mit großem Einsatz daran arbeiten, unsere Gemeinde für Einheimische und Gäste gleichermaßen attraktiv und lebenswert zu gestalten. Entscheidend sind aber auch die vielen Millstätterinnen und Millstätter, die ihre Häuser und Gärten mit viel Liebe und Sorgfalt pflegen und so einen wichtigen Beitrag zur Schönheit unseres Ortes leisten. Die Auszeichnungen bei der Blumenolympiade sind ein schöner Beweis dafür. Lassen Sie uns auch in den kommenden Monaten gemeinsam daran arbeiten, Millstatt weiterhin als attraktives und gastfreundliches Reiseziel zu gestalten.  
Ihr Alexander Thoma

## Impressum

**Erscheinungsort:** Millstatt am See; **Medieninhaber:** Marktgemeinde Millstatt, vertreten durch den Bürgermeister Alexander Thoma, MBA, Rathaus, 9872 Millstatt am See, **Kontakt:** gemeindezeitung@millstatt.at  
**Verlags- und Herstellungsort:** Kreiner Druck, 9800 Spittal / Drau.  
Nicht namentlich gekennzeichnete Bildrechte: ©Marktgemeinde Millstatt am See.



**Parteienverkehr**  
MO-FR 08 bis 12 Uhr

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe (Dezember) ist der 20. November 2024.

# Aus der Gemeindeverwaltung

## Bäume und Hecken im Straßenbereich

Es muss im gesamten Gemeindegebiet immer wieder festgestellt werden, dass Äste von Bäumen und Hecken in die Straße ragen. Dies führt zu einem hohen Verwaltungsaufwand für die Marktgemeinde, da die Eigentümer erhoben werden und schriftlich auf den

Misstand aufmerksam gemacht werden müssen. Daher werden die Grundstückseigentümer ersucht, die Äste und Hecken im Straßenbereich auszuästen oder zurückzuschneiden, damit der Luftraum des Straßenkörpers frei bleibt.

Beim Winterdienst und auch bei der kommunalen Betreuung (Müllabfuhr) kommt es dadurch immer wieder zu Problemen.

## Örtliches Entwicklungskonzept 2025 (OEK 2025)

In Abständen von 10 Jahren sind die Kärntner Gemeinden angehalten ihre örtlichen Entwicklungskonzepte zu überarbeiten und sich intensiv mit dem Thema der Raumplanung auseinander zu setzen.

Das örtliche Entwicklungskonzept (OEK) ist ein strategisches Planungsinstrument der Gemeinde und die Basis für die darauffolgende Flächenwidmungsplanung. Die rechtliche Grundlage zur Erstellung des OEK findet sich im Kärntner Raumordnungsgesetz 2021 (K-ROG 2021). Der Gemeinderat hat dabei in Übereinstimmung mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung und den überörtlichen Entwicklungsprogrammen des Landes Kärnten, das örtliche Entwicklungskonzept zu beschließen.

Das derzeit rechtsgültige OEK der Marktgemeinde Millstatt am See stammt aus dem Jahr 2009 und wird aktuell neu überarbeitet. Dabei werden die wirtschaftlichen, sozialen, ökologischen und kulturellen Gegebenheiten innerhalb der Gemeinde für einen Planungsraum von 10 Jahren festgelegt. Das OEK besteht dabei aus einem Textteil mit den dazugehörigen Erläuterungen sowie der planlichen Darstellung.

Insbesondere hat es zu enthalten:

- Die Stellung der Gemeinde in der Region
- Die abschätzbare Bevölkerungsentwicklung und die angestrebte Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung

- Den abschätzbaren Baulandbedarf unter Berücksichtigung der Bevölkerungszahl-, Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung
- die funktionale Gliederung des Gemeindegebietes unter Berücksichtigung der Versorgungsfunktion,
- die großräumige Anordnung des Baulandes und die zweckmäßigste räumliche und zeitliche Abfolge der Bebauung
- die Hauptversorgungs- und Hauptversorgungseinrichtungen (Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung uä.), einschließlich Integration und Einsatz von erneuerbarer Energie
- die erforderliche Ausstattung der Gemeinde mit Erholungs-, Sport- und sonstigen Freizeiteinrichtungen;
- die Freihaltung von Gebieten, die zur Erhaltung der freien Landschaft, zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes, zur Erhaltung ausreichender bewirtschaftbarer Nutzflächen für die bäuerliche Landwirtschaft, zur Sicherung der künftigen Verfügbarkeit von Roh- und Grundstoffen von Bedeutung sind
- die für die Aufschließung des Gemeindegebietes erforderlichen öffentlichen Verkehrswege einschließlich der Radwege
- die Siedlungsschwerpunkte einschließlich deren Funktion
- die Stärkung von Orts- oder Stadtkernen
- die Baulandmobilisierung

- die angestrebte Baustruktur und die bauliche Entwicklung der Gemeinde von Naturgefahren gefährdete Bereiche und Schadenspotentiale
  - die Festlegung von Gebieten oder Grundflächen, die als Hochwasserabflussbereiche oder Hochwasserrückhalteräume freizuhalten sind
  - die Abrundung von Bauland.
- Seit einigen Monaten befasst sich der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Zukunftsentwicklung der Marktgemeinde Millstatt am See bereits mit der Überarbeitung des OEK.

Der zeitliche Ablauf sieht eine Fixierung des Konzeptentwurfs Anfang November vor. Anschließend haben Sie die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Termin mit unserem Ortsplaner einen Blick auf den Entwurf zu machen und Ihre Anregungen abzugeben. Dieser Termin wird noch in diesem Jahr stattfinden und gesondert bekannt gegeben.

Die geplanten weiteren Schritte sind die Abstimmung des OEK mit den zuständigen Abteilungen beim Amt der Kärntner Landesregierung sowie beteiligten Dienststellen. Danach erfolgt die Kundmachung und öffentliche Auflage des neuen OEK. Der Beschluss über das neue örtliche Entwicklungskonzept 2025 soll im Sommer 2025 im Gemeinderat erfolgen.

## Schneeräumung und Streudienst im Winter 2024/25

Der kommunale Winterdienst ist nicht nur eine der wichtigsten Aufgaben einer Kommune, sondern auch gleichzeitig eine der schwierigsten.

Die Gemeinde hat als zuständige Straßenerhalterin ihrer eigenen Verbindungs- und Gemeindestraßen, dafür Sorge zu tragen, dass diese in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten bleiben. Weiters hat die Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass unter Bedachtnahme auf die Witterungseinflüsse und Elementarereignisse, die Nutzung der Verkehrsflächen ohne Gefahr benützbar bleiben.

**Unser Wirtschaftshof sowie unsere Einsatzfahrer werden auch dieses Jahr wieder bemüht sein, die Schneeräumung und Bestreuung unserer Straßen zur Zufriedenheit der Bevölkerung durchzuführen.** Dabei erfolgt die zeitliche Abfolge dahingehend, dass jene Strecken auf denen Verkehrsomnibusse verkehren, für den ersten Linienverkehr in der Früh bereits benützbar sind. Alle weiteren Strecken werden nach Möglichkeit ebenfalls in den Morgenstunden geräumt.

Bei anhaltendem Schneefall wird auf die Hauptstrecken mit Linienverkehr und die zentralen Zufahrten in die Ortschaften besonderes Augenmerk gelegt. Nebenstrecken und Parkplätze werden in diesem Fall erst anschließend geräumt.

Die Schneeräumung wird generell ab einer Schneehöhe von ca. 8-10cm durchgeführt.



Im Falle, dass diese Schneehöhe nicht erreicht wird und der Schneefall früher aufhört, wird die Schneeräumung zumindest auf den Hauptstrecken bereits ab einer Höhe von 4cm vorgenommen. Private Hauszufahrten werden nicht durch die Marktgemeinde geräumt. Es werden nur jene Straßen und Plätze geräumt die im Einsatzplan für den Winterdienst im Gemeindebereich von Millstatt am See ausgewiesen sind.

Die Hauseigentümer werden darauf hingewiesen, dass es bei der Schneeräumung immer wieder vorkommt, dass die Schneemassen im Bereich der Hauseinfahrten zu liegen kommen. Die Lenker der Einsatzfahrzeuge sind bemüht dies so gut es geht zu vermeiden, es kann jedoch nicht auf jeden individuellen Wunsch der Liegenschaftseigentümer eingegangen werden. Diesbezüglich bitten wir bereits jetzt um Ihr Verständnis!

### Liegenschaftseigentümergepflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung:

Die Marktgemeinde Millstatt am See weist die Liegenschaftseigentümer darauf hin, dass diese verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege entlang ihrer ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut zu halten sind. Dies gilt von 6 bis 22 Uhr.

Zur Haftungsfrage wird daher festgehalten, dass die Marktgemeinde zwar im Einsatzplan die Räumung und Bestreuung der Gehwege berücksichtigt, dies jedoch die Liegenschaftseigentümer nicht von Ihrer Haftung nach § 1319a des ABGB entbindet. Die Aufnahme der Räum- und Streudienste durch die Marktgemeinde stellt keine Übertragung der Pflichten der Liegenschaftseigentümer dar.



## Aus dem Bauamt

### Folgende Bauansuchen wurden eingereicht

23.07.2024	030-Tsch-21/2024	<b>Werner und Margit Tuppinger:</b> Errichtung eines Carports auf dem Gst. Nr. 440/1 der KG 73205 Laubendorf
19.07.2024	030-Schw-64/2024	<b>Christa und Robert Sperl:</b> Errichtung einer Stützmauer samt Absturzsicherung auf dem Gst. Nr. 722/12 der KG 73205 Laubendorf
24.07.2024	030-OM-106/2024	<b>Verena und Stefan Lager:</b> Errichtung einer Terrassenüberdachung und Erweiterung des Balkons beim bestehenden Wohnhaus in Obermillstatt 106, auf dem Gst. Nr. 1032/1 der KG 73210 Obermillstatt
25.07.2024	030-De/2024	<b>Dr. Robert und Dr. Claudia Walter:</b> Errichtung eines Kabinengebäudes auf dem Gst. Nr. 923/5 der KG 73208 Matzelsdorf
25.07.2024	030-Tsch-82/2024	<b>Gerhard Frank Holding GmbH:</b> Errichtung eines Wohnhauses und Büro auf dem Gst. Nr. 368/9 der KG 73205 Laubendorf
26.07.2024	030-Lamm-90/2024	<b>Andrea Dunkhorst und Stephan Bruns:</b> Errichtung eines Wohnhauses auf dem Gst. Nr. 170/2 der KG 73210 Obermillstatt
31.07.2024	030-OM-117/2024	<b>Sportverein Obermillstatt/Millstättersee:</b> Sanierung und Erweiterung der bestehenden Flutlichtanlage auf den Gst. Nr. 1259 und 1260 der KG 73210 Obermillstatt
02.08.2024	030-Tsch-47/2024	<b>Elisabeth Warum, Rudolf Warum sen., Rudolf Warum jun.:</b> Errichtung eines 2. Carport, Holzlagerraum, Außenstiege, Kamine und Nebeneingang beim bestehenden Wohnhaus auf dem Gst. Nr. 446/6 in der KG 73205 Laubendorf
02.08.2024	030-Sa-107/2024	<b>Viktoria Wohnbau Süd GmbH:</b> Neuerrichtung einer Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten bestehend aus 3 Baukörpern, Haus A (2 WE), Haus B (2 WE), Haus C (4 WE), sowie Nebengebäuden (Carports, Zugangs- und Müllüberdachung) auf dem Gst. Nr. 656/6 der KG 73208 Matzelsdorf
21.08.2024	030-Sa-43/2024	<b>gartendach-haus Millstatt Baurträger GmbH:</b> Änderung der Verwendung der Tops 1, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 15, 16, 17, 18 und 19 von bisher Hauptwohnsitz in nunmehr Anlegewohnung zur touristischen Nutzung am Gst. Nr. 665/2 KG 73208 Matzelsdorf
30.08.2024	030-Pe-15/2024	<b>Friedrich Huber:</b> Ausbau und Umbau des Dachgeschosses beim bestehenden Objekt in Pesenthein am Millstätter See 15, Gst. Nr. 243/1 der KG 73209 Millstatt
05.09.2024	030-M-17A/2024	<b>Norbert Untermoser:</b> Errichtung eines Einfamilienhauses am Gst. Nr. 584/6 der KG 73209 Millstatt

## Aus dem Standesamt

### Geburten

06.07.2024    Emilian Meixner    Schwaigerschaft

### Todesfälle

02.08.2024    Dr. Mario Jerome Kofler (45)    Dellach am Millstätter See  
 20.08.2024    Klaus-Dieter Cichini (54)    Obermillstatt  
 07.09.2024    Hedwig Lenz (81)    Obermillstatt  
 16.09.2024    Johann Pfeifhofer (78)    Grantsch  
 17.09.2024    Willibald Steurer (69)    Schwaigerschaft

Damit Sie „im Bilde“ sind:  
 Senden Sie ein Foto von Ihrem Baby  
 oder von Ihrer Hochzeit in Millstatt an:  
 gemeindezeitung@millstatt.at.

### KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG MILLSTATT

**07. November 2024 19.00 Uhr,  
 Kongresshaus Millstatt, Blauer Saal**

### DAS SCHWEIGEN WIRD LAUT - Lesung mit Musik

Herwig Oberlerchner lässt uns bei dieser Lesung an seinen Kindheitserinnerungen teilhaben und gewährt tiefe Einblicke in die Geschichte seiner Familie.

Im Vorwort des Buches "Das Schweigen wird laut" heißt es:  
 In jeder Familie gibt es Geheimnisse, Unbesprochenes, Verschwiegenes. Die Mauern des Schweigens, errichtet aus Schuld, Scham und Überforderung und das Hoffen auf Vergessen, werden über die Generationen weitergegeben, bis dieses transgenerationale Schweigen gebrochen und durchbrochen wird und Licht sich seinen Weg in dunkle Seelenregionen bahnt.  
 Das Schweigen bricht, wenn man es zur Sprache bringt.

**Autor: Herwig Oberlerchner  
 Musik: Miramis Semmler-Mattitsch (Cello)  
 Eintritt frei**



**ELEKTRO TECHNIK  
 UNTERWALCHER**

MEISTER  
 BETRIEB

9872 Millstatt, Obermillstatt 193 - T: 0650 292 1140 - T: 0650 24 19 081 - [www.elektrotechnik-unterwalcher.at](http://www.elektrotechnik-unterwalcher.at)

- PLANUNG
- INSTALLATIONEN
- ALARMANLAGEN
- BUS-TECHNIK
- BELEUCHTUNGS-TECHNIK
- NETZWERK-TECHNIK
- BLITZSCHUTZ
- PHOTOVOLTAIK
- PRÜFBEFUNDE
- INDUSTRIEANLAGEN
- SAT-ANLAGEN



## Blumenschmuckwettbewerb 2024 - Gemeindesiegerin Herlinde Schmieder

Herzliche Gratulation an Familie Herlinde Schmieder und Karl Egger in der Kategorie „Rund ums Haus“. Vielen Dank für den schönen Blumenschmuck, dessen Anblick jeden Alltag verschönert! Weiterhin viel Freude an der Arbeit mit Blumen. „*Wer anderen eine Blume säht blüht selber auf*“







**Gemeindef  
App**

**ICH BIN VERBUNDEN.**

Mit unserer GemeindefApp stärken wir unsere Region und bringen frischen Wind in die Gemeinde.

[www.gemeindefapp.at](http://www.gemeindefapp.at)




Android      iOS

## Information zum Heiz- zuschuss 2024/25

Anträge auf Gewährung des Heizzuschusses können **vom 01. Oktober 2024 bis einschließlich 31. März 2025** bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde eingebracht werden.

Die Einkommensgrenzen betragen für die **Heizkostenunterstützung in Höhe von € 180,00** Einkommensgrenze (monatlich)

bei Alleinstehenden / Alleinerzieher, bei alleinstehenden PensionistInnen, die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben (Pensionsbonus / Ausgleichszulagenbonus) € 1.270,-

bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind) € 1.840,-

Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige) € 360,-

**Heizkostenunterstützung in Höhe von € 110,00** Einkommensgrenze (monatlich)

bei Alleinstehenden / Alleinerziehern € 1.510,-

bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind) € 2.080,-

Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige) € 360,-

### Einkommensnachweise:

Sämtliche Einkommen sind mittels aktueller Nachweise, wie etwa Lohn-/Gehaltszettel (monatlich!), Pensionsbescheid, AMS-Bescheid, etc. zu belegen. Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragsstellung vorliegen.

Die **Einkommensgrenzen** sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen.

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammen zu rechnen.

Bei Lehrlingen ab dem 18. Lebensjahr, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen. Die Lehrlingsentschädigung ist in diesem Fall als Einkommen miteinzubeziehen.

Achtung! Alimentationszahlungen an Kinder, die in einem anderen Haushalt leben, sind nicht vom Einkommen in Abzug zu bringen!

**Nicht als Einkünfte gelten** Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsopferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

Die Antragstellung erfolgt wie bisher beim Gemeindeamt; die Auszahlung erfolgt über das Amt der Kärntner Landesregierung per ÜBERWEISUNG auf das Konto des Antragstellers/der Antragstellerin. Die Bankverbindung ist ausnahmslos mit IBAN und BIC zu erfassen!

**Antragstellung  
MO bis FR von 8 bis 12 Uhr**





Foto: © Naturhotel Alpenrose

## 60 Jahre Alpenrose Jubiläumsfeier 2.0

Am 28. September 2024 war das Naturhotel Alpenrose der Schauplatz eines ganz besonderen Events: „Slow Food trifft Carinthia Chor“. Damit feierte das Hotel sein 60. Jubiläumsjahr – um danach gleich mit dem Umbau zu starten.

Die Gäste wurden an diesem Abend mit einem Fest für alle Sinne verwöhnt. Auf den Tischen landeten regionale Slow-Food-Köstlichkeiten, die nicht nur den Gaumen, sondern auch die Augen zum Staunen brachten.

Nach dem kulinarischen Hochgenuss war es Zeit für den Carinthia Chor, der mit seinen harmonischen Klängen faszinierte und die Stimmung gekonnt belebte. Die Veranstaltung war sicherlich eines der Highlights des Jubiläumsjahres im Naturhotel Alpenrose. Die perfekte Symbiose aus kulinarischem Genuss und musikalischer Darbietung ließ die Gäste des Hotels und Einheimische bis in die Morgenstunden gemeinsam feiern.

### Öffnungszeiten Tourismusbüro Oktober & November 2024

Der TVB Millstatt ist auch im Herbst für Sie da! Gerne informieren wir Sie.  
Montag bis Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr Ihr TVB Team

## Erste Informationen zum Millstätter Lichtweg

Die Vorfreude steigt, denn in zwei Monaten wird der **Millstätter Lichtweg im Advent** wieder in strahlendem Glanz erleuchten und der Feenbaum wird uns erneut in eine magische Welt entführen. Die Erzählungen rund um den Lichtweg gehen am 01. Dezember 2024 los und enden am 06. Januar 2025.

Auch das Marketing der MBN und des TVB Millstatt hat schon die ersten Maßnahmen für die Weihnachtszeit getroffen. Der Veranstaltungskalender der Region und die Advent Buchungsseiten wurden bereits mit den Veranstaltungen des Millstätter Lichtweges aktualisiert. Auch die Wunsch-Schiffchen, die mit einer persönlichen Botschaft auf dem Segel versehen werden können, sind wieder im Angebot. Ebenso die Winterschiffahrt.

**Neu im Programm** ist der Adventshuttle, der vom 30. November bis zum 22. Dezember von Freitag bis Sonntag, sowie am 31. Dezember, seinen Dienst zwischen Spittal und Radenthein anbieten wird. Der Fahrpreis beträgt 5 Euro pro Person und die Verbindungen können auch genutzt werden, um zum Adventhopping durch Kärnten aufzubrechen. Die Anzahl der Fahrten ist am Buchungstag unbegrenzt, wodurch eine flexible Planung möglich ist. Es ist zu beachten, dass die speziellen Adventshuttle-Tickets im Vorverkauf erworben werden müssen. Ohne dieses Ticket gilt der reguläre Preis der Buslinie. Tickets sind online im Erlebnisshop der MBN erhältlich. Für weitere Informationen die MBN-Homepage besuchen und oben den zweiten Button „Erlebnisse“ anklicken. Ticket Adventshuttle (seeundberg.at).



Foto: @Gert PerauerTourismus

Weitere Details zum Millstätter Lichtweg werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Wer seinen Betrieb in der Adventzeit effektiv präsentieren möchte, sollte seine Online Sicht- und Buchbarkeit auf allen Verkaufskanälen von dem Coaching-Team der MBN prüfen lassen.

Ansprechpartnerin Stefanie Egger  
egger@mbn-tourismus.at





# Tourenplan

## Oktober – Dezember 2024





Tag	Datum	Tourenart	Tourenziel	Höhend.	Dauer (Std)	Schw.	es führt - organisiert
Di	08.10.24	Nordic Walking	9 Uhr Startplatz nach Vereinbarung		2,0	leicht	Birgit Karst
Do	10.10.24	Wanderung	Rjenuzza 1789 m	800	5,0	leicht	Klaus Monath
Di	15.10.24	Nordic Walking	9 Uhr Startplatz nach Vereinbarung		2,0	leicht	Birgit Karst
Di	22.10.24	Nordic Walking	9 Uhr Startplatz nach Vereinbarung		2,0	leicht	Birgit Karst
Do	24.10.24	Wanderung	Tobitscher 1904 m	750	5,5	leicht	Klaus Monath
Di	29.10.24	Nordic Walking	9 Uhr Startplatz nach Vereinbarung		2,0	leicht	Birgit Karst
Sa	16.11.24	Indoorklettern	Kletterhalle Mühldorf		3	leicht	Bernhard Lager
So	15.12.24	Schitour	LVS-Übung		4,0	leicht	Manfred Hofer
Di	31.12.24	Schitour	Silvestertour	800	3,0	leicht	Rudi Payerhuber

Weiter Informationen: [www.alpenverein.at/millstatt](http://www.alpenverein.at/millstatt)
Tel.: +43 664 1281 626

# POLIZEI

## KRIMINALPRÄVENTION

Bundesministerium  
Inneres  
Bundeskriminalamt



### Tipps zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsikos.

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuchs
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit

- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegel-schloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbar verständigen zu können
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam)
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Briefkästen) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.

Weitere Informationen sowie Broschüren erhalten Sie im Kriminalpolizeilichen Beratungszentrum, 1070 Wien, Andreasgasse 4, Mo – Frei 10-18 Uhr und am ersten Samstag des Monats 10-16 Uhr, Infoline 0800/216346 (Tonband 0-24 Uhr, Rückruf erfolgt) oder bei der nächsten Polizeiinspektion.




EINLADUNG ZUM VORTRAG MIT  
NANA

Stille Entzündungen erkennen &  
das Immunsystem stärken

mit **Susanne Bernegger-Flintsch**  
Heilpraktikerin & Fastentrainerin

Montag 28. Oktober  
19:00 Uhr  
SEEAPOTHEKE Millstatt

Anmeldung unter 04766/2130 oder unter [office@seeapotheke-millstatt.at](mailto:office@seeapotheke-millstatt.at)  
Eintritt 7€

Information unter [www.nana.at](http://www.nana.at)  
SEEAPOTHEKE Millstatt, Georgsritterplatz 156, 9872 Millstatt

AKTION im OKTOBER

Supradyn Kids&Co Immun Toffees

60 Stück € 19,95 statt € 24,95



Supradyn® IMMUN

Gib deinen Abwehrkräften jetzt Extra-Power!





Text und Fotos: MilliKids



## Kita Milli Kids – eine Ära geht zu Ende!

In den Sommerferien hatten wir noch sehr viel Spaß und genossen das schöne Wetter. Neben unseren Olympischen Sommerspielen und einem Kunstprojekt haben wir auch Besuch vom Streichelzoo bekommen. Besonders aufregend war der Besuch bei der FF Millstatt, hier konnten wir viel Spannendes über die Arbeit der Feuerwehr erfahren und selbst in die Rolle eines Feuerwehrmannes/einer Feuerwehrfrau schlüpfen. Vielen Dank für den tollen Vormittag!

Im August feierten wir unser Abschlussfest mit vielen Freunden und Unterstützern, denn seit 31.08.2024 sind unsere Türen geschlossen! Aufgrund des neuen Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes ist es uns nicht mehr möglich den Kindergartenbetrieb als private Einrichtung weiterzuführen.

Bedanken möchten wir uns bei:

- ♦ allen ehemaligen und aktuellen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit,
- ♦ allen Eltern, welche uns seit über 30 Jahren ihre Kinder anvertraut haben,
- ♦ allen Betrieben, Vereinen sowie Privatpersonen welche uns immer unterstützt haben,
- ♦ der Marktgemeinde Millstatt am See, welche die Milli Kids ab September in den Gemeindegarten integriert,
- ♦ natürlich auch bei allen Elementarpädagoginnen & Kleinkinderzieherinnen, welche den Kindern jeden Tag aufs Neue ein Lächeln ins Gesicht gezaubert haben
- ♦ den Kindern, die uns täglich gezeigt haben, wie schön unser Beruf ist.

Vielen Dank für die Unterstützung und das Vertrauen in der gesamten Milli Kids-Zeit!

## Interview zum WELTKINDER-TAG 20. SEPTEMBER

Was wollt ihr an diesem Tag machen?

- Ein Picknick machen
- Am Spielplatz spielen
- Schlafen gehen
- Klettern
- Schaukeln

Wer muss wissen, dass heute der Weltkindertag ist?

- Mama
- Papa
- Alle
- Opa
- Oma



## Neues vom Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und ein Neubeginn bedeutet auch immer Veränderung. Die neuen Kinder haben die Herausforderung, sich in den Alltag und in die Gemeinschaft einzuleben. Auch für den Kindergartenbetrieb gibt es eine Veränderung: Der Kindergarten hat sich um eine 4. Gruppe erweitert, die sich am Standort der ehemaligen Milli-Kids Gruppe befindet. Das Kindergartenteam freut sich, mit den neuen Kolleginnen in ein spannendes Kindergartenjahr zu starten.

Am 20. September wurde der Weltkindertag gefeiert. Kinderrechte sind Menschenrechte und seit 1989 in der UN-Konvention verschriftlicht. Kinder sollen ihre Rechte und die Konvention kennen und verstehen. Aus diesem Anlass wurde mit den Kindern über die Kinderrechte gesprochen. Spielerisch wurde mit Karten und Gegenständen die Kinderrechte erklärt und gemeinsam besprochen. Die Kinder haben erfahren, dass auch Kinder, so wie alle Menschen, Rechte und Pflichten haben. Was sind Rechte? Was sind Pflichten? Was ist ein Kind? Alle diese Fragen wurden gemeinsam erarbeitet zum Beispiel durch die Gestaltung eines Kinderrechtebuchs, durch Legebilder und einem Interview mit den Kindern.

Kinderrechte dienen dem Schutz von Kindern. Damit die Kinder auch im Straßenverkehr gut sichtbar und geschützt sind, haben alle Kinder vom Kiwanis Club Millstätter See Warnwesten erhalten. Ein herzliches Dankeschön dafür!



Text: Manuela Molzbichler, BEd  
Fotos: Kindergarten Millstatt





Rückblick auf den Sommer 2024 in der ALTEN SCHULE

Eröffnet wurde mit der Ausstellung „HERAUSTRETEN AUS DEM EIGENEN SELBST“ von **HEINZ GELL** aus Feld am See. Ende Juli zeigte die Klagenfurter Textilkünstlerin **SYLVIA OFNER** in „NAHTSTELLEN“ Kunstwerke, die sie aus verlassenen, reglosen Dingen wie Alttextilien, Spielzeug und alltäglichen Konsumgütern fertigt. Während der **KunstNacht** am 26. Juli besuchten mehr als 200 Gäste die Ausstellung. Gleichzeitig war das interaktive Schaudrucken über die Kunst der Druckgrafik mit Holzschnitten nicht nur für die Kinder ein Erlebnis.



In Erinnerung an das Kunstprojekt ‚mille statuae‘ der Dante Alighieri Gesellschaft stellte **RINO PINTO** (Malerei) seine Karikaturen über das italienische Leben aus. **GIORGIO BENEDETTI** (Bildhauer) arbeitete wie vor 10 Jahren auf dem Oberen Marktplatz an einem großen Herz aus Holz, welches aus dem Wald von Alois und Veronica Palle zur Verfügung gestellt wurde. Das fertige, herzliche Kunstwerk wurde an Bürgermeister Alexander Thoma, für die Marktgemeinde als Zeichen ihrer Dankbarkeit und Liebe zu Millstatt übergeben. **DANTE TURCHETTO** arbeitete heuer auch wieder vor dem Rathaus an einer Holzskulptur im Zuge seiner Ausstellung ‚EIN BLÜHEN VON KÖRPER‘. Auch diese Skulptur wurde feierlich der Marktgemeinde Millstatt übergeben.



**LUISE KLOOS** war diesen Sommer bereits zum sechsten Mal in Millstatt, um an ihrem Zyklus der Gedichte von Christine Lavant weiterzuarbeiten. Am 19. September, während der Finnissage wurden die entstandenen Bilder zum Gedicht ‚O SPINDEL IM MONDE, LASSE DIR ZEIT!‘ präsentiert.

Pure Lebensfreude beim  
Gitarrenfestival  
in Millstatt

**Das 17. Gitarrenfestival La Guitarra esencial in Millstatt brach alle Rekorde**

Dem diesjährigen Motto „¡ALEGRÍA!“, Lebensfreude, zu versprühen, sind die von Intendantin Julia Malischnig inspirierten Konzerte in jeder Art gerecht geworden.

Ausverkaufte Abende, ein treues Stammpublikum trifft dort vermehrt auf neue Enthusiasten der Saitenmusik, die aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland anreisen, um bis zu sechs Tage in die Welt der professionellen Gitarrenmusik einzutauchen und Besonderes zu erleben.

Waren es zu Beginn der Ouvertüre am Dienstag in der Stiftskirche mit dem gefeierten chinesischen Erhu-Virtuosen Guo Gan und Gitarristin Julia Malischnig selbst, sowie im zweiten Teil mit sphärischen Klängen, die das Manu Delago Ensemble emotional in die Herzen der Zuhörer pflanzte, die leiseren Töne, tauchte man beim Eröffnungskonzert am Mittwoch in die für Millstatt völlig neue Welt des Fado ein. Beim „Julia Malischnig Project Alegría“ am Donnerstag kam das Publikum aus dem Staunen nicht mehr heraus:

Ein Feuerwerk an Gipsy-Musik versprühte am Freitag das Joscho Stephan Trio mit seinem Swinging Strings, wo mit rasanter Geschwindigkeit, rhythmischer Raffinesse und höchst virtuoser Spielfreude musiziert wurde.

Bei freiem Eintritt im Barbara-Egger-Park wurde zum Abschluss am Sonntag auch der Jugend eine Bühne geboten. Mit der von Hannes Wallner einstudierten musikalischen Erzählung von König Kanon, brillierte der erst vierzehnjährige Gabriel Federspieler als Erzähler am Kontrabass mit dem Gitarrenfestivalzupforchester zur Freude der vielen Besucher im Barbara-Egger-Park.

Mit einem unglaublichen Konzertreigen und dem Begleitprogramm von drei Gitarren-Workshops sowie einem Qi-Gong-Kurs gelang dem 17. La Guitarra esencial ein weiterer Meilenstein und entlässt alle Besucher erfüllt mit Lebensfreude bis zum nächsten Sommer.



**Am 31.12. feiert La Guitarra esencial den Jahresausklang mit dem Silvestergalakonzert Julia Malischnig & Friends.**

Der Kartenverkauf startet im Oktober über das Porcia Kartenbüro [karten@porcia.at](mailto:karten@porcia.at) oder telefonisch unter 04762 42020

Das 18. Internationale Gitarrenfestival findet vom 5. bis 10. August 2025 in Millstatt am See statt.



# Seniorenbund



Der Sommer im Seniorenbund Millstatt ist jedes Jahr von einer unbeschwerteren Heiterkeit geprägt. Der schon zur lieben Tradition gewordene Besuch des Sommertheaters im Schloss Albeck ist ein ganz besonderes Highlight.

Mehr als 45 Teilnehmer folgten dem Angebot des engagierten Obmanns Ewald Brandner.

Ein exquisites 3-gängiges Menü vor der Aufführung im Restaurant des Schlosses, Bummeln durch den idyllischen Holzskulpturenpark oder Stöbern im Geschenkeshop, haben uns die Zeit bis zum Beginn der Vorstellung verkürzt.

Meisterhaft inszeniert vom Ensemble unter Intendantin Dagmar Sickl ließen wir uns von Johann Nestroys Komödie „Der Zerrissene“ begeistern. Die „Grand Dame“ des Albecker Schlosstheaters, Elisabeth Sickl, hinterließ in ihrer Rolle als Testamentsvollstreckerin ebenfalls einen bleibenden Eindruck. Mit stehenden Ovationen bedankte sich das Publikum für die grandiose Vorstellung.

Eine Überraschung, organisiert von unserem Obmann, war das gemeinsame Foto mit den Schauspielern, bei dem sich sogar kurze Gespräche zwischen Darstellern und unseren Mitgliedern ergaben.



Mit einem Ausflug nach Osttirol in die Innergschlöss sind wir in den Herbst gestartet. Die Fahrt mit dem Panoramazug führte uns, vorbei an gigantischen Wasserfällen, zur bekannten Felsenkapelle.

1870 zu Ehren der Gottesmutter erbaut, fügt sich die Natursteinfassade des Kirchleins mit ihrem Türmchen anmutig in die umliegende Bergwelt ein, und lädt zum Innehalten und Besinnen ein.

Weiter durch herbstliche Almlandschaften und beeindruckende Bergmassive erreichten wir das Venedigerhaus. Dort erwartete uns schon die Wirtin mit dem Mittagessen.

Zum Abschluss dieses Tages sind wir vom Verein noch auf Kaffee und Kuchen bei der Konditorei Hassler in Berg im Drautal eingeladen worden. Als Erinnerung gab es dann noch ein von Angelika und Ewald selbst hergestelltes Lavendelöl in einem Roll On Fläschchen zum Mitnehmen.



## Die Bürgerfrauen Millstatt laden ein zur: Einstimmung auf die besinnlichste Zeit des Jahres - den Advent



Die Bürgerfrauen von Millstatt laden ein, sich gemeinsam auf die Adventzeit einzustimmen. Bereits zum zehnten Mal verwandelt sich der Stiftshof in ein stimmungsvolles Ambiente, das zum Verweilen und zum Genießen einlädt.

Am ersten Adventwochenende, am 30. November, erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk, regionalen bäuerlichen Produkten und den beliebten, selbstgebackenen Keksen der Bürgerfrauen. Die besten gebratenen Kastanien der Region, sowie eine Auswahl an heißen und kalten Getränken runden das kulinarische Erlebnis ab.

Für alle, die noch auf der Suche nach besonderen Weihnachtsgeschenken sind, bieten die Stände eine große Auswahl an handgefertigten Unikaten. Der Adventmarkt ist nicht nur ein Treffpunkt für die Gemeinde, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, die Vorfreude auf Weihnachten in geselliger Atmosphäre zu erleben.

Der gesamte Erlös dieses Adventmarkts wird an Vereine aus der unmittelbaren Region, private Personen, sowie an Kindergärten und die Schule gespendet. So leistet jeder Besucher mit seinem Einkauf einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der Gemeinschaft.

**Samstag, 30. November 2024 ab 15 Uhr,  
im Stiftshof Millstatt**

Musikalische Unterstützung bekommen wir von der Volksschule Millstatt, dem Bläserensemble der Bürgermusik Millstatt und dem Ensemble der Jugendmusikkapelle Millstätter Berg.

17.30 Uhr Adventkranzsegnung durch Pfarrherrn Pater Slawomir vor dem Kriegerdenkmal.

Alle Mitwirkenden stellen sich wiederum kostenlos zur Verfügung, ebenso wird diese Veranstaltung von den Österreichischen Bundesforsten unterstützt. Kommt vorbei und lasst euch von der adventlichen Stimmung im Stiftshof verzaubern – für den guten Zweck!

Sollten Sie Interesse an einem Stand haben, um Ihre Produkte anzubieten, bitten wir Sie, sich unter der Telefonnummer 0664 46 47 339 anzumelden.

Christa Aniwanter (Obfrau),  
Eva Sichrowsky (Schriftführerin)



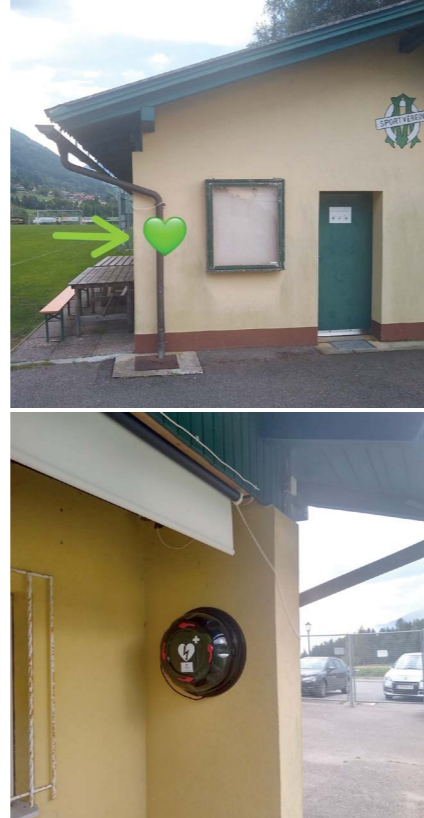
## A Herz fürn Spurte!

Am Sportplatz Obermillstatt ist nun auch ein öffentlich zugänglicher Defibrillator verfügbar. In Zeiten wo auch bei Sportlern Herzstillstände keine Seltenheit sind, eine sehr wichtige Anschaffung.

Herzlich bedanken wollen wir uns an dieser Stelle bei der Raiffeisenbank Millstättersee (Marketingleiter Philipp Rossmann) für das komplette Sponsoring des Defibrillators! Vielen Dank!

Ebenso danken wir dem Vereinsverwalter des MGV Obermillstatt (Marco Glinz) für den großzügigen Beitrag zur beheizbaren Halterung! Somit steht einem Einsatz auch in den kalten Monaten nichts im Wege.

Wir hoffen natürlich, dass unser Defi nie zum Einsatz kommen muss. Falls es einen Notfall gibt, ist es jedoch sinnvoll, wenn möglichst viele Personen vom neuen Ersthelfer wissen. Darum bitten wir, den Standort des neuen Defi auch per Mundpropaganda zu verbreiten.



## Sportclub Millstättersee

Die Veranstalter des Teams vom Sportclub Millstättersee in Kooperation mit TVB Millstatt und Gemeinde Millstatt konnten sich heuer über ein besonders starkes Starterfeld von ca 70 TeilnehmerInnen, teilweise auf Bundesliganiveau spielend, freuen.

Herzlichen Dank an alle Gönner und Sponsoren, die das Turnier jedes Jahr so toll unterstützen.

### Sieger:

Herrn Einzel: Macheiner Stefan	Kärnten
Damen Einzel: Opris Miriam	Kärnten
Senioren Einzel: Zenz Hans	Kärnten
Herrn Einzel B: Pucher Christopher	Kärnten
Damen Einzel B: Kadanik Karo.	Wien
Mixed Doppel : Opris J / Huber.	Kärnten/Deutschland
Herrn Doppel: Steiner / Hübner	Kärnten



# BAU-HANDWERK-SERVICE

Thomas Hofer

tel.: 0664 73695060

www.bau-handwerk-service.at

BAUMEISTERARBEITEN ERDBAU

OBERMILLSTATT 187  
9872 MILLSTATT  
hofertom@hotmail.com

## Ihr Installateur

Sanitär • Heizung  
Wärmepumpen

# Gerhard Brandstätter

9872 Millstatt • Kalvarienbergstraße 63  
Tel. 0 47 66 / 29 87 • Mob. 0 676 / 936 34 15



## Schulstarthilfe für die Volksschule

Gerade zu Schulbeginn sind die Eltern jedes Jahr finanziell gefordert. So konnte die „Fair-Schenk-Stube“ Obermillstatt zu Beginn des neuen Schuljahres die Anschaffung der Schulhefte für die beiden ersten Klassen übernehmen.

Auch die Buskosten von 2.000 Euro für den ersten Ausflug wurden bezahlt.

Frau Traudi Erlacher und Frau Eva Gruber übergaben die Geldspende an Frau Direktor Ilse Lackner und hoffen, für die Eltern der Erstklassler eine kleine Hilfe zu sein.



In diesem Zusammenhang möchte das Team der Fair Schenk Stube allen Besuchern des Ladens ein herzliches Dankeschön für die freiwilligen Anerkennungsbeiträge sagen, ohne deren Hilfe keine sozialen Projekte unterstützt werden könnten.

**Die Winterbekleidung ist für Alt und Jung gut sortiert und die Mitarbeiterinnen der Fair-Schenk-Stube freuen sich auf Ihren Besuch!**

## Kiwanis Millstättersee: Unterstützung junger Talente

Das 17. Internationale Gitarrenfestival stand vom 6. -11. August im Zentrum der Lebensfreude und begeisterte bei den ausverkauften Abenden sein treues Stammpublikum sowie neue Enthusiasten der Saitenmusik aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland.

Bei freiem Eintritt im Barbara-Egger-Park wurde zum Abschluss am Sonntag auch der Jugend eine Bühne geboten.

Ein besonderes Highlight des Abschlussstages war die musikalische Erzählung von König Kanon, inszeniert von Hannes Wallner. Der erst vierzehnjährige Gabriel Federspieler brillierte dabei als Erzähler am Kontrabass, begleitet vom Gitarrenfestivalzupforchester – zur Freude der zahlreichen Besucher.



Für die perfekte kulinarische Begleitung sorgte der Kiwanis Club Millstättersee. Mit Hingabe und Engagement stellte der Club sicher, dass die Gäste nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch verwöhnt wurden.

Durch ihre Teilnahme an diesem kulturellen Ereignis setzten sich die Kiwanier Millstättersee erneut für die Unterstützung und Förderung von Kindern ein, ganz im Sinne ihres Leitsatzes, jungen Menschen Chancen zu eröffnen.

Der Erlös des Tages kommt wie immer hilfsbedürftigen Kindern in der Region zugute, um Projekte und Initiativen zu fördern, die ihre Entwicklung verbessern.



## Der Borkenkäfer: Eine wachsende Bedrohung für unsere Wälder

Der Borkenkäfer stellt eine der größten Herausforderungen für unsere Wälder dar – besonders im Zusammenhang mit dem Klimawandel. Durch wärmere Temperaturen und Trockenheit wird der Befall von Bäumen durch Borkenkäfer begünstigt, da geschwächte Bäume weniger Widerstand leisten können. Besonders betroffen sind Fichten, deren Rinde für den Käfer ein perfekter Brutplatz ist. Vor allem der Buchdrucker, der Kupferstecher und der gestreifte Nutzholzborkenkäfer stellen für die Forstwirtschaft eine Gefahr dar.

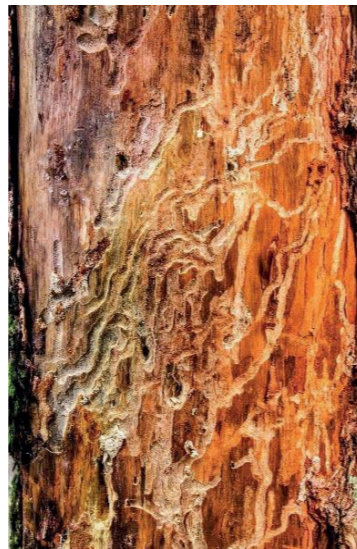


Abbildung 1 Spuren des Borkenkäfers ©Pixabay

Einmal befallen, bohrt sich der Käfer durch die Rinde und unterbricht den lebenswichtigen Nährstofffluss der Bäume. Die Bäume sterben innerhalb kurzer Zeit ab. Durch milde Winter und längere warme Perioden können sich die Käfer zudem schneller vermehren, was zu massiven Schäden in Monokulturen führt. Neben den wirtschaftlichen Schäden haben die geschwächten Wälder auch Auswirkungen auf die, vor allem in unserer Region sehr bedeutsame, Schutzfunktion der Wälder. Bei unseren unmittelbaren Nachbarn im Mölltal und Osttirol ist die Lage bereits mehr als prekär, aber auch in den Wäldern der Nockregion stellen die Käfer zunehmend eine Herausforderung dar.

### Anpassen aber wie?

Um Borkenkäferbefall vorzubeugen, ist es wichtig, betroffene Bäume frühzeitig zu erkennen und befallene Stämme zügig aus dem Wald zu entfernen. Mischwälder, die unterschiedliche Baumarten kombinieren, sind weniger anfällig, da sie den Käfern weniger geeignete Brutplätze bieten. Eine gesunde Waldstruktur und der Schutz des Bodens helfen ebenfalls, den Wald widerstandsfähiger gegen Schädlingsbefall zu machen.

### KLAR! Aktuell zum Thema

Mit Ende September startet die Ausbildung mehrerer Teams von Borkenkäferspürhunde in der KLAR! Nockregion. Nach abgeschlossener Ausbildung werden die Teams Begehungen in den Wäldern der Gemeinden durchführen. Der Vorteil: Hunde können die Käfer bereits in einem sehr frühen Stadium riechen und somit Käferbäume sehr früh identifizieren.



#### Kontakt

KLAR! Nockregion, Mag.a Franziska Weineiss

[franziska.weineiss@nockregion-ok.at](mailto:franziska.weineiss@nockregion-ok.at)

+43 699 1822 8801



Claudia Iris Russ, Medizinproduktberaterin

## MEHR GESUNDHEIT, MEHR VOM LEBEN



Eine eingeschränkte Durchblutung im Zellbereich kann die Ursache vieler Befindlichkeitsstörungen sein. Bringen Sie mit der patentierten Technologie von BEMER neues Wohlbefinden in Ihr Leben. Genießen Sie volle Präsenz und Energie in Ihrem Alltag. Genießen Sie einen erholsamen und tiefen Schlaf. Genießen Sie Ihr Leben in vollen Zügen. 2 x 8 Minuten täglich können Ihnen dabei helfen!



Vereinbaren sie JETZT einen Termin für eine kostenlose Durchblutungsanalyse:  
0664/7312 4664 | [claudia@2x8.at](mailto:claudia@2x8.at) | [www.2x8.at](http://www.2x8.at)

Ohne Strom,  
heizen, kochen  
und backen!

**Kloss**   
Wohnherde GmbH  
Liesertaler Herdmanufaktur  
seit 50 Jahren



Fachberatung & Ausstellung in: Gewerbestraße 2  
9851 Lieserbrücke (bei Seeboden) 04762 4369 0  
[www.wohnherde.at](http://www.wohnherde.at)

Der Pfusch ist tot...  **ENERGIEBERATUNG  
Robert Alberer**

...zumindest bei Haussanierung und Heizungstausch! Denn Dämmmaßnahmen und Fenstertausch werden vom Bund und Land mit bis zu 90% gefördert. Damit kommt Ihnen selbst die Eigenmontage teurer, als wenn Sie Firmen beauftragen. Dasselbe gilt beim Heizungstausch. Z.B. der Wechsel von Öl auf Pellets kostet ca. € 30.000,- und Sie erhalten € 24.000,- an Förderungen zurück. Und Haushalte mit geringem Einkommen erhalten sogar eine 100%-Förderung!

**Mein Tipp: lassen Sie sich die derzeitigen guten Förderungen nicht entgehen**, denn wer weiss, wie lange es diese noch gibt. Laden Sie mich daher für eine Energieberatung zu sich nach Hause ein. Dies kostet Ihnen nur ca. zwei Stunden an Zeit, sonst nichts. Denn meine Beratung wird vom Land Kärnten bezahlt. Und ich verkaufe Ihnen nichts, keine Heizung, keine Materialien. Ich möchte Sie lediglich über Ihre Möglichkeiten informieren, welche Dämmmaßnahmen und Heizungssysteme für Ihr Objekt passen und wie Sie die Förderöpfe optimal ausschöpfen könnten. Und eine Energieberatung verpflichtet Sie zu nichts!

Rufen Sie mich an unter 0664-222 39 22 oder schreiben Sie ein Mail an: [office@energieberatung-alberer.at](mailto:office@energieberatung-alberer.at)

Ihr Robert Alberer, der Energieberater aus Ihrer Gemeinde mit Herz und Kompetenz!  
[www.energieberatung-alberer.at](http://www.energieberatung-alberer.at)







## Neubelebung Klostergarten & Altes Theaterhaus, Millstatt am See

Unter dem Motto Gemeinsam für den Klostergarten lädt der Kulturverein Klostergarten zu einem Pre-Opening mit einem reichen und bunten Programm, gestaltet von mehr als 25 ehrenamtlich Mitwirkenden. Der Erlös aus freiwilligen Spenden fließt dem Erhalt des Klostergartens und der Renovierung des Alten Theaterhauses zu. Das Ziel des neu gegründeten Vereins ist die Öffnung des Natur- und Kulturraums Klostergarten als Ort der künstlerischen, kulturellen und zwischenmenschlichen Begegnung, des miteinander und voneinander Lernens und der Inspiration.

18.10., 18.00 KlostergartenLIEBE – Eine klangvoll-poetische Reise durch die Vision eines unsterblichen Gartens mit Liedermacherin & Literatin Ulrike Kofler, Schauspielerin Gertrud Reiterer-Remenyi und Harfenistin Judith Sprenger-Laubreiter.

24.10., 18.00 Vernissage zur Ausstellung der Künstlerinnen Monika Peitler und Friederike Schmölder-Jäger. Im Anschluss daran (18.30) gestaltet Monika Peitler, begleitet von Hans Kofler, ihr Konzert Liebeslieder AN DEN MOND.

25.10. 13.00: Vortrag Naturnahes Gärtnern mit Referentin Heidi Pirker. 15.00: Gesundheit & Chi Gong mit Gesundheitspädagogin Ilse Zraunig.

16.30: Impulsvortrag: Mal- & Gestaltungstherapie – Schöpfen aus dem Unbewussten mit Kunsttherapeutin Friederike Schmölder-Jäger. Abends um 19.30 gibt es ein Konzert mit Andreas Jechtl, Bamak Werner und Valentin Lindner.

26.10. 10.00-12.00: Blumenkranzbinden für Frauen & Mädchen mit Ingrid Neuscheller.  
13.00: Märchenstunde für Kinder mit Erzählerin Eva Umundum. 14.30: Vortrag Den Garten mit heimischen Wildblumen anreichern mit Biologin Marianne Gütler.  
Um 19.00 gestaltet Gudrun Schindler ihr Konzert Go and dance with a tree.

27.10. Am Sonntag um 11.00 lädt der Kulturverein Klostergarten zu einer Matinée, musikalisch umrahmt von Manfred Sadjak. Im Rahmen dieser Matinée wird es auch eine Weihe durch Stiftspfarrer Slawomir Czulak geben. Der letzte Workshop des Pre-Openings findet dann Sonntag Nachmittag statt: 14.00-16.00: Baumschnittkurs mit Garten-Profi Bernhard Huber.

Nähere Info und Anmeldung zu den Workshops, Vorträgen und Konzerten bei Ulrike Kofler unter 0699/196 75 124 oder [ulrike.kofler@outlook.com](mailto:ulrike.kofler@outlook.com).  
Wir freuen uns auf Dein/Ihr Kommen!

**SEIT 20 JAHREN!**

**alpha**

**GOTTESDIENST**

alternativ-phantasievoll-anders

**Jahresthemenreihe**  
**2024/25**

UNTERWEGS SEIN

**Do 31. Okt. 19.00 (!) Uhr**  
**Reformationstag**

**Wir feiern 20 Jahre alpha-Gottesdienste**

**Herzliche Einladung**

**zum Festgottesdienst**

**und zum Empfang!**

9871 Seeboden  
Unterhaus 15
Evang. Pfarrgemeinde  
Unterhaus-Millstätter See

# GANSLLESSEN

Gansl und Wildspezialitäten im neu gebauten Restaurant "1884" von **06.11. bis 18.12.24!**

*Öffnungszeiten Restaurant "1884"*

- bis 27. Oktober 2024  
Di 18:00 - 21:00  
Mi-So 12:00 - 13:45 und 18:00 - 21:00
- 06. November bis 18. Dezember 2024  
Mi 18:00-21:00, Do - So 12:00-13:45 und 18:00-21:00
- **Stefanitag - 26. Dezember**  
Winterliches Genussmenü 18:00 - 21:00  
bitte rechtzeitig Tisch reservieren!
- 27. Dezember bis 05. Januar 2024  
Täglich 12:00-13:45 und 18:00 - 21:00  
Silvester-Galadinner ausschließlich mit Tischreservierung!
- **Genussfrühstück - 8:00-10:30 - € 25 pro Person**  
inklusive Kaffee, Säften und frischen Ei-Gerichten.  
bitte rechtzeitig Tisch reservieren!
- **Unsere neu eröffnete Bar im Restaurant "1884"**  
lädt Sie an geöffneten Tagen bis 23:00 ein  
gemütlich Wein, Snacks und Drinks am See genießen!

*Feiern in der See-Villa!*

- Firmen & Weihnachtsfeiern
- Geburtstage & Familienfeiern
- Hochzeiten & Jubiläumsfeiern
- Seminare & Workshops

Räumlichkeiten für Gruppen zwischen 10 und 100 Personen. Individuelle Betreuung und Gestaltung durch unser erfahrenes Team! Zum Frühstück, mittags, nachmittags oder abends.

*See-Villa Christbaumverkauf!*

Ab 08. Dezember bieten wir Ihnen auf der Hofwiese der See-Villa auch dieses Jahr eine große Auswahl nach Mondphasen geschnittener Christbäume.

Österreichische Qualität von den Christbaumexperten aus dem Familienbetrieb Gutsverwaltung Fridau-Tacoli.

Seestraße 68 || 9872 Millstatt am See || T: +43 (0)4766 / 2102 || E: [restaurant@see-villa.at](mailto:restaurant@see-villa.at) || W: [www.see-villa.at](http://www.see-villa.at)

Vermessung AVT-ZT-GmbH  
Ingenieurkonsulenten für  
Vermessungswesen

**IHR VERMESSER VOR ORT!**

Grundteilung · Bauvermessung  
Grenzfeststellung · Absteckung

Dipl.-Ing. Valentin Schuster  
A-9872 Millstatt am See  
Marktplatz 14  
Tel. +43 50 6930 60  
E-Mail [millstatt@avt.at](mailto:millstatt@avt.at)

www.avt.at

**AUS 1**

**MACH 2**

\* Gültig beim Kauf einer optischen Brille, ausgenommen Komplettpreis-Brillen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Aktion gültig bis 27.10.2024.

NITSCH

UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**DEINE NEUE BRILLE.**

**UNSERE 1+1 AKTION.**

Jetzt kostenlose Reservebrille beim Kauf einer optischen Brille.\*

Alle Infos auf [optiker-nitsch.at](http://optiker-nitsch.at)

Bahnhofstr. 4  
9800 Spittal / Drau



## Kleinanzeigen

### Vermiete Dachgeschosswohnung

105m2 Erstbezug mit Wohnraum, 2 Schlafzimmer, Bad, WC und Abstellraum und großem Balkon 26m2 mit Seeblick, ab Herbst 2024  
Telefon: 0676 47 43 736

**Überdachte Stellplätze** für Campingwagen, Boote oder Ähnliches in Treffling zu vermieten.  
Preis auf Anfrage. Tel.: +43 677 63 77 91 77

Ältere Dame mit Sehbehinderung wünscht sich einen fröhlichen **Begleiter für Spaziergänge**. Anruf am Abend erwünscht unter Telefon 04762 81036

**Schreibtischsessel** neuwertig € 70.  
Telefon: 0660 810 76 34

**Malerei Holzer**  
Malerarbeiten • Fassaden • Lackier- u. Beschichtungen  
Schimmelsanierungen • Korrosions- u. Brandschutz  
Für mehr FARBE im LEBEN!  
Obermillstatt 87 · 9872 Millstatt · Mobil: 0664/303 35 25  
malerei.holzer@aon.at

**IMAC 27/5750/SD 2,93 GHz, Quad-Core Intelcore 17, 8 GB** mit Tastatur und Maus wegen Platzmangel abzugeben. Funktioniert einwandfrei.  
Telefon: 0660 810 76 34

**ZUSAMMEN SIND WIR STARK!**

**Grünschnitt Maitz**  
0650/ 76 20 393

Sommer- / Winterdienst  
& Holzschlägerung

„Ich möchte euch wissen lassen, dass ich für die Gemeinde Millstatt sowie auch für die privaten Haushalte und Landwirte rund um die Uhr verfügbar bin – Schadholz, Problemfällungen und auch diverse Holzschlägerungsarbeiten zu übernehmen - abzutransportieren oder zu entsorgen.“  
Christian Maitz-Nageler

Obermillstatt 68. 9872 Millstatt am See | Tel.: +43 (0) 650/ 76 20 393 | E-Mail: gruenschnitt.maitz@gmx.at

## Gesund in den Herbst

Es freut mich, Ihnen in dieser Ausgabe ein neues Angebot im Leistungsspektrum der Gesundheitspraxis Posturalis vorzustellen:

Die **Ganzheitliche Gesundheitsmethode MANNEA nach Andrea Eberhardt**.

Die MANNEA Methode ist ein ganzheitliches Konzept, das darauf abzielt, das **körperliche, emotionale und spirituelle Wohlbefinden von Frauen und Männern zu fördern**.

Die Anwendung der MANNEA Methode kann in vielen Lebensphasen und bei unterschiedlichen Beschwerden unterstützen. Sie fördert die Lebensenergie, unterstützt den Stressabbau und wirkt sich positiv auf das hormonelle Gleichgewicht aus. MANNEA verbindet die Creative Healing Methode von Joseph B. Stephenson, bei welcher Behandlungssequenzen für die hormonbildenden Organe strukturell angewendet werden, mit weiteren Elementen wie der Einsatz der Kräuterheilkunde, Yoni Steaming, Visualisierung, Akupressur und Atemzirkulation.

In der **MANNEA Frauenbalance** wird die Behandlung speziell auf die Bedürfnisse der Frauen abgestimmt. Anwendungsgebiete reichen von der Hormonregulierung über die Linderung von Menstruationsbeschwerden, Begleitung durch Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung, bis hin zur Unterstützung in den Wechseljahren.

Auch die Männergesundheit wird mit **MANNEA Männerflow** in diesem Behandlungsspektrum berücksichtigt. Hier geht es vorwiegend um die Optimierung des Energieflusses im Körper. Die Behandlung fördert den Stressabbau und soll die Vitalität steigern.

**Der ganzheitliche Ansatz von MANNEA berücksichtigt, dass der Körper, der Geist und die Seele eng miteinander verbunden sind und sich gegenseitig beeinflussen.** Durch die sanfte Berührung, den Einsatz von Kräuterwissen und die Integration ritueller Elemente wird **eine Verbindung zu den natürlichen Rhythmen der Natur** hergestellt. Dies ermöglicht es, ein Gleichgewicht und eine Harmonie auf allen Ebenen wiederherzustellen.

Kontakt: Pia Andexer, Heilmasseurin, Tel. 0660/1659191



Text: Pia Andexer  
Foto: © Andrea Eberhardt



KOMM UND TANZ MIT!

Das Allerbeste was fit hält, ist „Bewegung“.

„Tanzen ab der Lebensmitte“ - ab 16 Uhr  
„Line dance“ - ab 18 Uhr  
animiert „Junggebliebene“, das Tanzbein zu schwingen.

**Ein Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele**

**Treffpunkt: 1 x in der Woche jeden Donnerstag, ab 17. Oktober 2024 ab 16:00 Uhr in der VS Millstatt**  
**Einstieg jederzeit möglich!**

**Bleib in Schwung, Tanz hält jung!**

Ich freue mich auf schöne gemeinsame Stunden!  
Margot Niederberger

**OXYGEN ADVANTAGE**  
CERTIFIED INSTRUCTOR

**FUNKTIONELLER ATEMWORKSHOP**

**Termine:** 5.10. (Samstag) um 8:30 Uhr  
9.11. (Samstag) um 8:30 Uhr  
7.12. (Samstag) um 8:30 Uhr



**Ort:** Gesundheitspraxis POSTURALIS Millstatt

**Instructor:** Vladimir Nemčić MA

**Anmeldung und Infos unter:** 0699 11701300

**Inhalte:**

- Einführung in die funktionelle Atmung und in die Oxygen Advantage Methode®
- Verbesserung der Blutzirkulation, O<sub>2</sub> Transport und Abgabe an die Zellen
- Erweiterung und Elastizität der Blutgefäße
- Verbesserter Schlaf & Stressreduktion
- Praktische Übungen & Vorbereitung auf simuliertes Höhenstraining
- Verbesserung der Leistungsfähigkeit im Alltag und Sport



**KINO  
CAFE**  
MILLSTATT

**2. NOVEMBER  
19 UHR**

DIE TÜREN SIND GEÖFFNET AB: 15 UHR  
EINTRITT: 38 EURO

---

EIN ABEND ZU  
**CHRISTINE LAVANT**



**F I L M | L E S U N G | M U S I K**



FOTO: GERHARD DONAUER

EDGAR  
UNTERKIRCHNER  
AM SAXOPHON



FOTO: GERHARD DONAUER

JULIA HOFER  
AM CELLO



FOTO: ELISA SEYDEL

GERTI DRASSL  
LESUNG

---

TICKETVERKAUF: KINO CAFE MILLSTATT, GEORGRITTERPLATZ, 9872 MILLSTATT  
WIR BITTEN UM **RESERVIERUNG: +43 660/343 88 04**